

Anlage 2

Übersicht über vorgesehene Änderungen/Ergänzungen zum Schulentwicklungsplan*)

*) aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens nach dem Hess. Schulgesetz - weitere rein redaktionelle Korrekturen/Veränderungen werden sich vor einem endgültigen Druck des Planes vorbehalten.

Seite	Änderungen/Ergänzungen im Teil "Qualitative und Quantitative Schulentwicklung" (S. 1-169)
71	Ergänzung der Tabelle bei der Grundschule Großseelheim um die Förderschwerpunkte "Lernen und emotionale-soziale Entwicklung". Ergänzung der Tabelle um die Grundschule Mengersberg-Momberg mit den Förderschwerpunkten "Sprache und Lernen".
100	Ergänzung von Pkt. 3.7.1, Abs. 4, S. 1 wie folgt: In der Planungsregion Süd besteht zwischen den Gesamtschulen Niederwalgern sowie Heskem und dem Gymnasium Philippinum in Marburg eine enge Zusammenarbeit, in Marburg."
128	Ausführungen zur MPS Wohratal, 2. Absatz: Der Satz "Es besteht Handlungsbedarf" wird gestrichen.
129	Ausführungen zur MPS Wohratal, Ergänzung des vorletzten Absatzes wie folgt: " .. Raumangebotes. Insbesondere hat zum Sj. 2012/13 der Zugang aus der Grundschule Kirchhain deutlich zugenommen, was auch damit begründet ist, dass die Mittelpunktschule Wohratal für den Stadtteil Kirchhain-Burgholz zuständige Schule im Haupt- und Realschulbereich ist."
139	Änderung von Pkt. 4.3.3.2, 1. Abs.: Die Sätze 3 und 4 werden gestrichen.

Seite	Änderung/Ergänzungen bei der Einzeldarstellung der Schulstandorte/ Schulprofile (S. 170-597)
244	Ergänzung der Angaben zum schulischen Angebot der Grundschule Mengersberg-Momberg um "Gem. Unterricht/Inkl. Beschulung". Korrektur der Öffnungszeiten des Betreuungsangebotes der Grundschule Mengersberg-Momberg im Sj. 2011/12 auf "3x7.30 Uhr bis 13.30 Uhr"
300	Austausch des Bildes der Georg-Büchner-Schule Stadtallendorf.
301	Änderung bei den Ausführungen zur Schulorganisation der Georg-Büchner-Schule Stadtallendorf. Der letzte Satz: "Die Schule bietet ein 10. Hauptschuljahr an" wird gestrichen.
	Änderung der Ausführungen zur ganztägigen Arbeit, 2. Satz: "Die Jahrgangsstufen 5 bis 7 werden im Profil 3 organisiert."
304	Korrektur der Schüler- und Klassenzahlen der Georg-Büchner-Schule Stadtallendorf, Streichen des Jahrgangs H 10.
	Korrektur der Anzahl der zu bildenden Klassen im Sj. 2011/12 in der Jgst. Gy 7 von 2 auf 3 - Anpassung der Folgejahre.
321	Änderung der Ausführungen der Grundschule Großseelheim zum Übergang Kindergarten-Schule wie folgt: " Zwischen der Schule und den Kindertageseinrichtungen im Einzugsbereich besteht eine regelmäßige Kooperation zur Gestaltung des Übergangs zwischen Kindergarten und der Schule. Es findet ein regelmäßiger Austausch über den Entwicklungsstand der zukünftigen Schulanfänger statt, es werden Erhebungen zu den deutschen Sprachkenntnissen durchgeführt und bei Bedarf der Besuch von Vorlaufkursen empfohlen. Zudem besuchen die Schulanfänger vor den Sommerferien die Schule".
321	Ergänzung der Angaben zur Öffnung von Schule/Außerschulische Kooperationen der Grundschule Großseelheim wie folgt: "In Kooperation mit dem SV Großseelheim wird eine Basketball-AG am Nachmittag angeboten".
325	Ergänzung des Raumbestandes der Grundschule Großseelheim um einen Arztraum/Sanitätsraum und einen Besprechungsraum.
327	Austausch des Bildes der Grundschule Kirchhain.
358 ff.	Ergänzung der Angaben zu den organisatorischen und pädagogischen Besonderheiten der Mittelpunktschule Wohratal.
363	Bei den Ausführungen zum Schulraumbedarf der MPS Wohratal wird der 2. Satz gestrichen.
364	Korrektur bei der Grundschule Rauschenberg: "Schulleitung".
366	Ergänzung der Ausführungen der Grundschule Rauschenberg zum Schwerpunkt Gesundheit wie folgt: "Jeweils vor Ferienabschnitten findet ein gemeinsames themenorientiertes Frühstück statt."
	Ergänzung der Ausführungen zu schulischen Veranstaltungen um den Satz: "Die Klassen 1-4 führen jährlich einen gemeinsamen Wandertag durch."
367	Änderung: "Alfred-Wegener-Schule Kirchhain".
370	Ergänzung der Ausführungen zu schulorganisatorischen Planungen wie folgt: " Sofern sich die Schüler- und Klassenzahlen in der Außenstelle Bracht im Planungszeitraum günstiger als im Schulentwicklungsplan dargestellt entwickeln sollten, wird die Standortfrage erneut geprüft".
375	Ergänzung wie vor.
376	Änderung E-Mail-Adresse Grundschule Amöneburg: "info@grundschule-amoeneburg.de".

